

Protokoll
über die Sitzung des Beirates Oberneuland am 23.02.2021
(Sitzung 12/2019-2023)

Teilnehmer: **Christian Behrendt, Uwe Bornkeßel, Kay Entholt, Meike Hethey, Birthe Körnich, Dr. Stefan Kraß, Tanja Krey, Tamina Kreyenhop, Hans-Jürgen Lotz, Frank Müller-Wagner, Alexa von Busse, Simon Zeimke**

Entschuldigt. **Cemal Kocas**

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:30 Uhr

Es wird folgende Tagesordnung beschlossen:

- 1. Begrüßung und Festlegung der Tagesordnung**
- 2. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 19.01.2021**
- 3. Sachstand Mühlenfeldstr. mit Haushaltsantrag**
- 4. Beschlussfassungen zu Haushaltsanträgen des Beirates**
- 6. Wünsche und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger**
- 7. Berichte**
u.a. aus dem Ortsamt, den Ausschüssen etc.
- 8. Termine**
- 9. Verschiedenes**

TOP 1 Begrüßung und Festlegung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen

TOP 2 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 19.01.2021

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

TOP 3 Sachstand Mühlenfeldstr. mit Haushaltsantrag

OAL Kook erläutert kurz, dass es natürlich keinen neuen Sachstand zu Mühlenfeldstr. grundsätzlich gibt, außer dass der Zustand sich immer weiter verschlechtert. Die Fraktionen haben sich darauf geeinigt, dieses Thema wieder auf die Tagesordnung zu bringen und erneut einen Haushaltsantrag zu stellen, damit die Straße saniert wird und somit ihrer erstmaligen kompletten Erschließung zugeführt wird. Kook erklärt zudem den Status des Einzelhandels und Nahversorgergebietes Mühlenfeldstr. als „Nahversorgungszentrum“ laut Zentren- und Nahversorgungskonzeptes der Stadt Bremen. Dem angelehnt muss auch eine vernünftige Infrastruktur vorhanden sein. Frau Kreyenhop stellt anschließend dar, dass es

schon 2005 Ausbaupläne gegeben hat, genauso wie 2013. In 2005 gab es sogar eine Deputationsvorlage.

Wie damals kommen jetzt zu einer möglichen Ersterschließung die Fragestellungen zu den möglichen Beteiligungen der Anwohner an den Erschließungskosten auf. In den ersten Planungen, in denen auch schon Baukosten beziffert wurden, war dies wohl auch ein Grund, warum die weitere Umsetzung gescheitert ist. Offen ist nun die Frage, ob diese Erschließungsbeiträge aktuell möglicherweise erlassen werden könnten und ob ein Gesetzesvorhaben der Stadt, generell bei solchen nachträglichen Erschließungen auf die Kostenbeteiligung der Anwohner zu verzichten, schon fortgeschritten oder umgesetzt ist. Herr Kraß will sich in seiner Regierungspartei dessen kundtun.

Genereller Konsens ist, dass es Zeit ist, dass auch in Oberneuland infrastrukturelle Investitionen getätigt werden und nicht nur Gelder durch den Verkauf von städtischen Flächen abgezogen wird.

Her Müller-Wagner fügt noch an und bittet den aktuellen Antrag zu ergänzen mit dem Verweis, dass aktuell schon in Folge der Erhöhung der Verkehre durch Bahnhof, Schule und Nahversorger eine „Art Gefahr im Verzug“ besteht, da die Gefährdung der Verkehrsteilnehmer akut ist. Der grundsätzlichen Ergänzung wird zugestimmt und im Nachgang der Sitzung noch einmal durch ein Umlaufverfahren bestätigt.

Der neue Haushaltsantrag (siehe Anhang) wird einstimmig beschlossen.

TOP 4 Beschlussfassungen zu Haushaltsanträgen des Beirates

Zu diesem TOP führen OAL Kook und Frau Kreyenhop an, dass der Großteil der vorliegenden Anträge schon in den letzten Haushaltsjahren gestellt wurde und einige neue Anträge hinzugekommen sind. Die einzelnen Anträge werden aufgerufen und von den einzelnen Beiratsmitgliedern kurz erläutert. Zu allen Anträgen gibt es Konsens mit kleinen Ergänzungswünschen, die angenommen werden und die **Haushaltsanträge (siehe Anhang) werden im Nachgang per Umlauf einstimmig beschlossen.**

Angelehnt speziell an die Anträge zur Linie 33 und zur Linie 31 entsteht eine kurze Diskussion über weitere Linienführungen, angeregt durch den Wunsch von Herrn Kraß perspektivisch über eine Linienführung und eine Anbindung des Büroparks mit dem Zentrum von Oberneuland nachzudenken. OAL Kook regt an, dieses mit in eine der anstehenden Ausschusssitzungen zu nehmen, dem der Sprecher Simon Zeimke zustimmt.

TOP 5 Wünsche und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger

OAL Kook berichtet, dass ob der Ankündigung im Weser Kurier zu Wünschen und Anregungen aus Bevölkerung einige konkrete Anliegen eingegangen sind, die teilweise im Vorfeld schon geklärt werden konnten oder im Folgenden vorgestellt werden.

- Zwei Mails zum Thema Hunde bzw. Hundeauslauf konnten mit dem Verweis auf die letzte Sitzung und dem erschienenen Zeitungsartikel beantwortet werden
- Zwei Mails kamen zum Abschnitt Rockwinkeler Heerstr. zwischen Crossini und Franz-Schütte-Allee. Diese konnten mit dem Hinweis auf die feststehende partielle Einrichtung von Tempo 30 und dem Beschluss des Beirates zur Verlängerung der Tempo 30 Strecke beantwortet werden.
- Eine weitere Bitte und Erläuterungswunsch kam von einem Bürger zu Tempo 30 im vorderen Teil der Rockwinkeler Heerstr. genauso wie zu dem Abschnitt dort mit dem rauen Pflasterbelag. Auch hier konnte die Mail mit dem Verweis auf eine bestehende Ablehnung des ASV zu Tempo 30 und eine Ablehnung des ASV zum Beschluss des Beirates, der eine dortige Sanierung gefordert hat, beantwortet werden.
- Ein Anliegen bezieht sich auf das Umfeld des Tillingweges, welches nach den Um- und Ausbauarbeiten der Bahnsteige und auch schon seinerzeit beim Tunnelausbau eher kahl und ohne nachgepflanztes Grün aussieht. OAL Kook hat vorgeschlagen und der Bürgerin übermittelt, die Bauarbeiten abzuwarten und dann im Sommer zu schauen, welche Nachpflanzungen es dann gibt. Ansonsten würde der Beirat noch einmal tätig werden.
- Zum Thema Bebauung Mühlenfeld kam die Bitte einer Bürgerin, den Bau eines Mehrgenerationenhauses mit in den B-Plan aufzunehmen. Angesichts dessen, dass die bauliche Infrastruktur für alle Generationen geeignet sein wird, wird diese Forderung zunächst durch den Beirat nicht weiterverfolgt.
- Ein konkreter Bürgerantrag liegt zur Forderung zur Errichtung von Tempo 30 im Nedderland vor. OAL Kook schlägt vor, diesen Antrag und das Thema Tempo 30 und die Schwierigkeiten der Anordnung mit in die nächste Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Umwelt, Verkehr und Landwirtschaft zu nehmen. Der Vorschlag wird einstimmig angenommen.

TOP 6 Berichte

- **Herr Leinert als Seniorenvertreter** hat grundsätzlich keine Neuigkeiten, hat aber ein Anliegen zum Thema Senioren in Oberneuland. Er bittet den Beirat und das Ortsamt im Rahmen der möglichen Auswirkungen der Coronasituation in Kontakt mit den Senioreneinrichtungen zu treten, um sich ein Bild der aktuellen Situation zu machen und auch eine Wertschätzung damit auszudrücken.
- **Herr Zeimke** berichtet von der letzten **Ausschusssitzung Stadtentwicklung, Umwelt, Verkehr und Landwirtschaft** u.a. zum Thema Hundeauslauf, wo es leider ob der fehlenden Gesetzeslage und ein laufendes Gesetzgebungsverfahren keine konkreten Neuigkeiten zu einer möglichen Umsetzung gibt. Des Weiteren wurde ein erneuter Beschluss zur Umsetzung einer Querungshilfe im Achterdieck in Form einer Fahrbahnverengung gefasst.
- **Frau Kreyenhop** berichtet von der letzten **Ausschusssitzung Bildung, Soziales, Jugend und Sport**. Im ersten Teil der Sitzung hatten die Schulen aus Oberneuland zur aktuellen Coronasituation in Bezug auf die Schülerschaft und Lehrer berichtet. Besonderer Schwerpunkt, wie viele Schüler*innen und Lehrer*innen coronabedingt nicht an der Präsenz teilnehmen können und wollen und wie das Homeschooling funktioniert. Durchweg enttäuschend war die generelle Beteiligung der Schüler*innen am

angebotenen Corona Test für alle. Im zweiten Teil stellte der FC Oberneuland seine Wachstums- und Erweiterungspläne vor.

- **OAL Kook** berichtet, dass auf einer Videoschalte mit den Senatorinnen Bogedan, Schaefer und dem Bürgermeister Bovenschulte grünes Licht für die weiteren Planungen zum Bau der KiTa des BHC gegeben wurde. Alle Planungen und Beteiligungen können jetzt vorangetrieben werden.
- **OAL Kook** erläutert bezugnehmend auf die Eingabe und Bitte von Herrn Leinert, sich an die Senioreneinrichtungen zu wenden, dass Kook in den letzten Tagen mit genau den Fragestellungen zu Corona und vor allem zu den Impfungen mit den Einrichtungsleitungen in Oberneuland gesprochen hat. Die Rückmeldung zu den Impfungen war sehr positiv, alle Bewohner*innen und Mitarbeiter*innen, die wollten, sind Anfang des Jahres durchgeimpft worden. Auch die Umsetzung verlief zur vollsten Zufriedenheit aller.
- **OAL Kook** berichtet von weiteren Vandalismus und Manipulationseingriffen in Ampelanlagen in Oberneuland und bittet die Bevölkerung verdächtige Situationen sofort zu melden und auch sofort die 110 zu rufen.

TOP 7 Termine

OAL Kook verweist auf die nächsten Beiratssitzungen am 23.03. und 27.04 und die nächste Sitzung des Ausschusses Stadtentwicklung, Umwelt, Verkehr und Landwirtschaft am 20.04.

TOP 8 Verschiedenes

OAL Kook schließt die Sitzung um 20:30 Uhr

OAL Kook

Tamina Kreyenhop

Sitzungsleitung/
Protokoll

Sprecherin des Beirates